

**Klimaschutz- und Klimaanpassungsmaßnahmen zur Erfüllung von Artikel 3 Absatz 2 der Verwaltungsvereinbarung Städtebauförderung (Entwurf Stand 10.03.2023)**

<p><b>Nutzung grauer Energie / Verwendung nachhaltiger Baustoffe / Recycling von Baumaterialien am Gebäude</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Bestandserhaltung vor Neubau</li> <li>- Sanierung historischer Bausubstanz (Wiederverwendung der vorhandenen Baustoffe zur Einsparung grauer Energie)</li> <li>- Verwendung nachwachsender Rohstoffe (z.B. Einsatz Holz)</li> <li>- Nutzung von klimaschonenden / recycelbaren / langlebigen Baustoffen</li> <li>- Verwendung ökologischer Dämmstoffe</li> <li>- Mitdenken der Kreislaufwirtschaft (<i>cradle to cradle</i>)</li> </ul>
<p><b>Einsatz erneuerbarer Energien / Wärmeschutz- und Wärmegegewinnung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Photovoltaikanlagen zur Deckung des eigenen Stromverbrauches und Deckung des Stromverbrauches z.B. zur Betreibung von Luft-Wasser-Wärmepumpen</li> <li>- Hybridkollektoranlagen (Solar und PV-Anlagen) (<i>Anmerkung: PV-Anlagen i.d.R. rentierlich, wenn sie allerdings eine untergeordnete Rolle spielen und die Warmwassererzeugung im Vordergrund steht, wie z. B bei Schwimmbädern, kommt eine Förderung in Frage</i>)</li> <li>- Wärmeerzeugung mittels Luft-Wasser-Wärmepumpe</li> <li>- Energetische Modernisierung kommunaler und privater Gebäude, u.a. durch Wärmedämmung, Erneuerung Heizungsanlage, Austausch der Fenster</li> <li>- hochwertige, ökologische Außenwanddämmung</li> </ul>
<p><b>Grüne und blaue Infrastrukturmaßnahmen zum Klimaschutz und zur Klimaanpassung</b></p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Erstellung von Grünflächenkonzepten sowie Konzepten für Potenzialräume zur Klimaanpassung</li> <li>- Entwicklung öffentlicher innerstädtischer Grün- und Aufenthaltsflächen mit bspw. unversiegelten, bepflanzten Flächen und Wasserflächen im öffentlichen Raum</li> <li>- Vernetzung von Grün- und Freiflächen</li> <li>- Oberflächenentsiegelungen, insbesondere von Straßen, Wegen, Plätzen, Parkplätzen und Hofflächen</li> <li>- Begrünung der Innenquartiere</li> <li>- Multifunktionale Flächennutzungen: Regenrückhaltebecken = Spielplatz / Parkplatz o.ä.</li> <li>- Biotopinseln (zur Erhöhung der Biodiversität)</li> <li>- Flachdächer als Gründächer gestalten</li> <li>- Fassadenbegrünung als Dämmung für das Gebäude / Kühlung des öffentlichen Raums</li> <li>- Anpflanzungen zur Verschattung</li> <li>- Versickerungsflächen und Fließgewässer im Rahmen des Regenwassermanagements gestalten</li> <li>- Trinkwasserbrunnen</li> <li>- Hitzeprävention und Wasserspeicherung:</li> </ul>

	<p>Maßnahmen zugunsten Schwammstadtprinzip (Baumrigolen, unterirdische Bewässerungssysteme usw.)</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Sicherstellung von Frischluftschneisen</li> <li>- Anlegen von Gemeinschaftsgärten, Urban Gardening / Mobile grüne Zimmer, Grüne Zwischennutzungen</li> <li>- <i>Animal Aided Design</i> im Stadtraum</li> <li>- Herstellung, Umgestaltung und Renaturierung innerstädtischer Gewässer</li> <li>- Klimaresiliente Bepflanzung und Umweltmaßnahmen und Maßnahmen zur Sicherung und Verbesserung der Biodiversität im Siedlungsbereich</li> </ul>
<b>Beleuchtung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Umrüstung der Straßen- und Außenbeleuchtung auf LED als energieeffiziente Beleuchtung, die insektenfreundlich ist (unter 3.220 Kelvin)</li> <li>- Nutzung Schaltanlage bei Beleuchtungsanlagen zur Nachtabsenkung</li> </ul>
<b>Klimakonzepte „Energetische Stadtsanierung“</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Kofinanzierung mit Städtebaufördermitteln der im KfW-Programm Nr. 432 geförderten Integrierten Quartierskonzepte</li> </ul>
<b>Konzepte Klimaschutz, Klimafolgenanpassung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Klimaschutzkonzept</li> <li>- Konzept auf Quartiersebene</li> <li>- Konzept Photovoltaiknutzung im Zusammenhang Denkmalschutz, baukulturelle Anforderungen</li> <li>- Öffentlichkeitsarbeit (thematisch)</li> </ul>
<b>Brachflächenentwicklung „Flächenrecycling“ / Konsequente Innenentwicklung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Entwicklung von Industrie- und Gewerbebrachflächen zur Wiederbebauung</li> <li>- Flächensparende Baulückenschließungen</li> <li>- Konversion ehemals militärisch genutzter Flächen zur Entwicklung gemischt genutzter Stadtquartiere</li> <li>- Dachausbauten und -aufstockungen zur zusätzlichen Wohnraumgewinnung im Innenbereich</li> <li>- Nutzung von Brachflächen zur innerstädtischen Grünflächenentwicklung</li> </ul>
<b>Klimafreundliche Mobilität</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- E-Mobilität und nichtmotorisierter Individualverkehr durch E-Ladesäulen (für E-Fahrzeuge und E-Bikes)</li> <li>- Erstellung von Mobilitäts- und Verkehrskonzepten</li> <li>- Verbesserung bzw. Erneuerung von Rad- und Fußwegeverbindungen</li> <li>- Photovoltaikanlagen auf Stellplatzanlagen</li> <li>- Herstellung von Fahrradstellplätzen einschließlich Fahrradparkhäusern</li> </ul>